



Die Woche IM FOKUS 30/21



Rentenmarkt

YTD w/w

Staatsanleihen	Laufzeit: 10 Jahre	
Deutschland	-0,45%	0,12 -0,06
Portugal	0,19%	0,16 -0,07
Italien	0,62%	0,07 -0,07
Griechenland	0,62%	-0,00 -0,07
Spanien	0,27%	0,23 -0,07

Indizes (Bonds)

YTD w/w

REX-P	498,7	-0,11	0,19
EB REXX (Staatsanl.)	202,8	-0,24	0,23
IBOXX € Corp Non-Fin	255,2	0,55	0,29
IBOXX € Corp (alle)	245,7	0,63	0,27
BB EFFAS Gov (alle)	259,1	-1,29	0,38

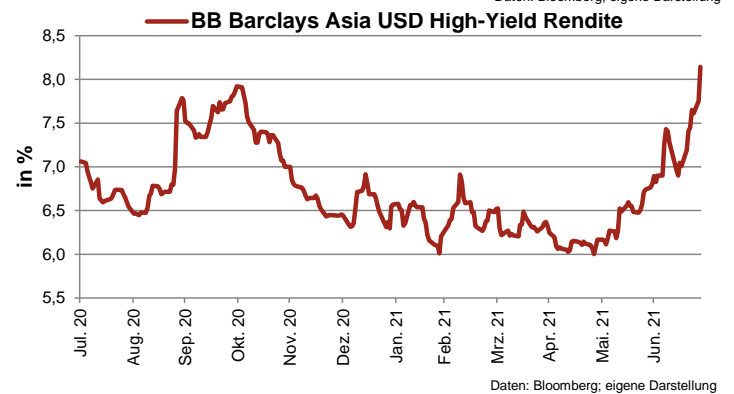
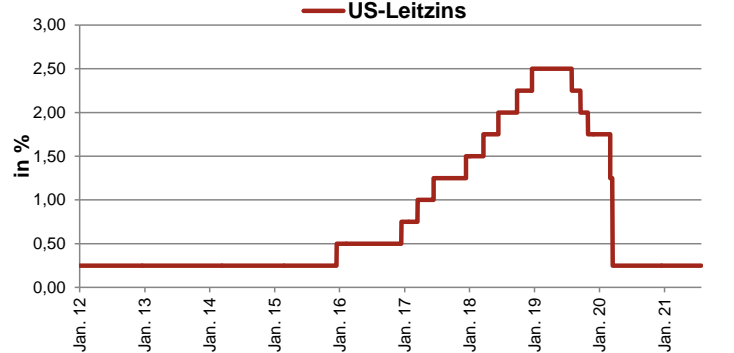
Stand der Daten: 28.07.2021

Futures

BUND Futures	176,410
Bobl Futures	135,330
Schatz-Futures	112,350
US T-Note Futures	134,266
UK Long Gilt-Futures	129,690

Die US-Notenbank hat bei ihrer gestrigen Sitzung den Leitzins in der Spanne zwischen 0% und 0,25% belassen. Es wurden auch keine Änderungen am Ankaufprogramm von monatlich 120 Mrd. USD vorgenommen, dies soll auch erst passieren, wenn erhebliche Fortschritte bei der Arbeitslosigkeit und Preisstabilität erzielt worden sind.

Die regulatorischen Änderungen der chinesischen Regierung haben in den vergangenen Tagen nicht nur den chinesischen Aktienmarkt durchgeschüttelt, auch der Asiatische High-Yield-Markt hatte mit Abgabedruck zu kämpfen. Nachdem China am Wochenende überraschend beschlossen hatte, dass private Bildungsanbieter keine Gewinne mehr mit ihren Serviceleistungen erzielen dürfen, war die Verunsicherung über weitere Maßnahmen der Regierung sehr groß. Allein von Freitag auf Mittwoch stieg die Rendite des Bloomberg Barclays Asia High-Yield-Index um 53 BP auf 8,14% und erreichten damit den höchsten Stand seit über einem Jahr. Der Anstieg könnte sich noch weiter ausweiten, denn neben den Regulierungssorgen kommen noch Probleme beim hoch verschuldeten Chinesischen Immobilienprojektentwickler China Evergrande Group hinzu, der mit Finanzierungsproblemen zu kämpfen hat.



Aktienmarkt

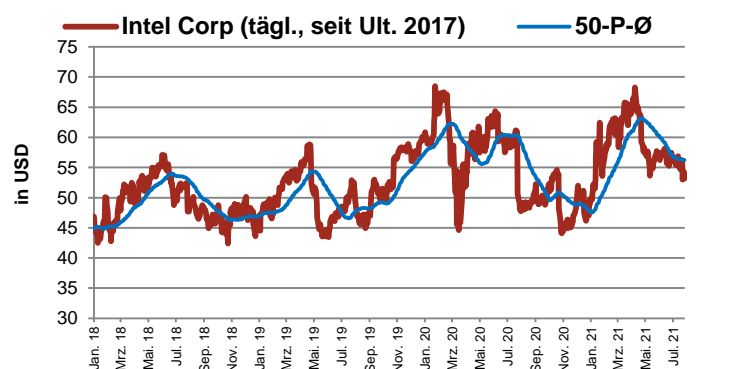
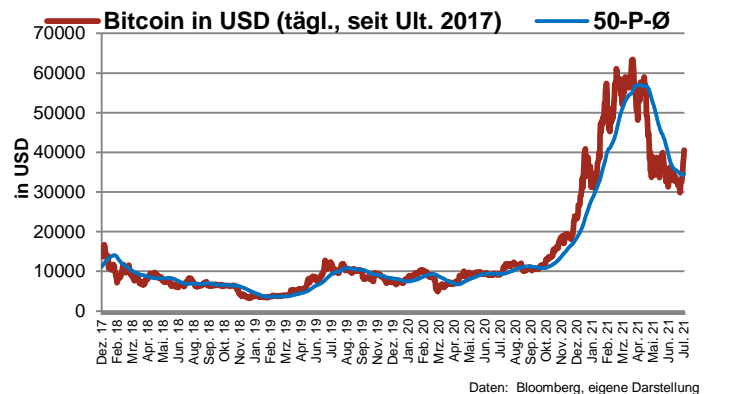
Deutschland	YTD	w/w	
DAX-30	15.570,4	13,5%	1,0%
MDAX	35.200,7	14,3%	2,0%
TECDAX	3.632,0	12,5%	0,9%
V-DAX	18,8	-24,0%	-7,1%

EU / USA	YTD	w/w	
EuroSTOXX-50 (EZ)	4.103,0	14,9%	1,9%
STOXX-600 (EU)	461,7	15,4%	1,7%
S&P-500 (USA)	4.400,6	17,9%	1,0%
NASDAQ (USA)	14.762,6	14,7%	0,9%

Länderindizes	YTD	w/w	
FTSE-100 (GB)	7.016,6	7,0%	0,3%
SMI-20 (CH)	12.073,2	12,8%	0,4%
Nikkei-225 (JP)	27.581,7	0,5%	0,1%
KOSPI (KOR)	3.236,9	31,2%	0,7%

Stabelcoins sind ein Hilfsmittel für den Cryptowährungshandel. Einfach ausgedrückt, entspricht ein solcher Stabelcoin immer 1 USD (Yen oder €). Sie werden benutzt, um z. B. Bitcoins zu kaufen oder verkaufen. Dies ist kostengünstiger und anonym als Bitcoins mit echtem USD zu bezahlen. Firmen wie Tether liefern Stabelcoins und garantieren, dass sie immer die entsprechende Menge USD für ihre ausgegebenen Stabelcoins besitzen. Aktuell hat Tether USD 62 Mrd. Stabelcoins ausgesollt. Das US Department of Justice hat nun eine Untersuchung eingeleitet, weil der Verdacht besteht, es gäbe deutlich mehr Stablecoins als USD bei Tether. Geld aus nichts zu produzieren, kann laut DoJ das Finanzsystem gefährden. Außerdem wurden möglicherweise Bitcoins ohne Kapital gekauft und so der Preis künstlich hochgehalten. Wow!

Die Berichtssaison der Tech Aktien ist im vollen Gange. Durchweg gute Ergebnisse und starke Aussichten. Microsofts Cloud-Geschäft, Googles Werbeeinnahmen, Apples iPhone Sales. Alles boomt. Dabei sind wir erst am Anfang der Recovery. Einzig der Chipmangel drückt auf die Stimmung. Auf einmal erscheint Intels Plan mehr in Foundries zu investieren doch sehr weitsichtig. Intel hat deutliches Aufholpotential.





Konjunktur & wichtige Themen

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w	
Öl-Brent (pro Fass bbl)	74,7	44,8%	3,5%
Mais (in Bushel)	549,0	15,7%	-3,4%
Weizen (in Bushel)	688,8	7,5%	-3,1%

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w	
Gold (oz.)	1.807,1	-4,6%	0,2%
Platin (oz.)	1.058,1	-1,9%	-1,6%
Kupfer (t)	9.686,0	23,4%	3,6%

Stand der Daten: 28.07.2021

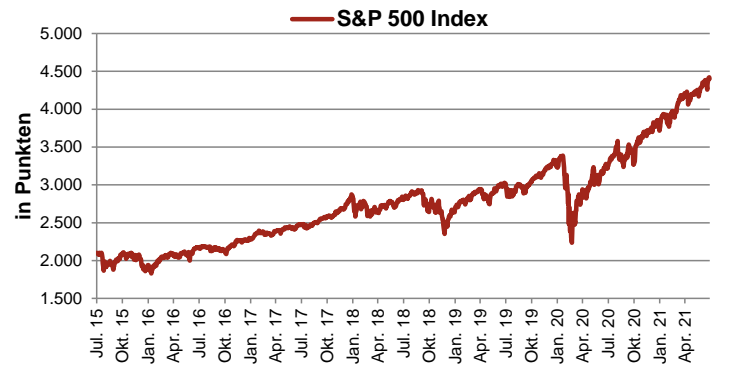
Währungen [in EUR]	YTD	w/w	
1 Euro = USD	1,185	-3,7%	0,4%
1 Euro = GBP	0,852	-5,6%	-0,9%
1 Euro = CHF	1,078	-0,6%	0,4%

Die Stimmung bei den deutschen Unternehmen hat sich im Juli eingetrübt, dies geht aus den neusten Ergebnissen des **Ifo-Geschäftsklimaindex** hervor. Der wichtigste deutsche Frühindikator sank auf 100,8 Punkte (Vm: 101,8 Punkte; [e]: 102,5 Punkte) und verfehlte damit auch die Erwartungen der im Vorfeld befragten Volkswirte, die sogar mit einem Anstieg gerechnet hatten. Bei den Ergebnissen der Befragung zeigte sich, dass die Unternehmen mit 100,4 Punkten (Vm: 99,6 Punkten; [e]: 101,8 Punkten) die aktuelle Lage sogar besser beurteilen als im Vormonat. Die Aussichten in den kommenden sechs Monaten wurden allerdings mit 101,2 Punkten (Vm: 103,7 Punkte; [e]: 103,6 Punkte) deutlich schlechter eingeschätzt als im Vormonat. Laut dem Ifo-Institut sind die Gründe für den Rückgang in den Lieferengpässen bei Vorprodukten zu sehen sowie bei den wieder steigenden Infektionszahlen bei Corona-Erkrankten.

Die **Berichtssaison** kommt so langsam in Gang und mittlerweile haben rund 44% der US-Unternehmen aus dem **S&P 500** ihre Zahlen für das vergangene Quartal vorgelegt. Es zeigt sich das die Gewinne um über 100% zulegen konnten und die Umsätze einen Anstieg von über 23% verzeichneten. Damit lagen sowohl die Gewinne (+19%) als auch die Umsätze (+5%) über den Erwartungen. Das positive Bild zeigt sich ebenfalls in Europa, hier haben 48% der Unternehmen des **Stoxx Europe 600** ihre Zahlen vorgelegt. Die Gewinne stiegen um +116% und die Umsätze um 24% und lagen damit mit +19% bzw. 4% über den Erwartungen am Markt.



Daten: Bloomberg, eigene Darstellung



Daten: Bloomberg, eigene Darstellung

G20-Makrodaten der kommenden Woche (Auswahl)

Do. (29.07.2021)

FR: PPI
DE: ES: VPI
DE: AI-Quote
PT: Verbrauchervertrauen
US: Arbeitsmarkt-Daten
US: BIP Q2
US: Langer Consumer Comfort Ind.
US: Schwebende Hausverkäufe

Fr. (30.07.2021)

JP: AI-Quote
JP: Industrieproduktion
JP: Einzelhandelsumsatz
DE: IT; ES; FR: BIP Q2
FR; PT; IT: VPI
ES: Einzelhandelsumsatz
EZ; IT: AI-Quote
US: Anz. Ölbohrtürme [BHGE]
US: Private Einkommen
US: Konsumentenausgaben
PCE-Deflator

Mo. (02.08.2021)

CHN: PMI-Daten
AUS: Inflationsdaten
DE: Einzelhandelsumsatz
ES: PMI Verarbeitendes Gew.
GR: PMI Produzierendes Gew.
US: Bauinvestitionen
US: ISM Verarb. Gewerbe
US: ISM Bezahlte Preise

Di. (03.08.2021)

AUS: Baugenehmigungen
TR: PMI Verarbeit. Gewerbe
TR: VPI
EZ: PPI
ES: Veränderung Arbeitslosigkeit
US: Auftragseingang Industrie
US: Auftragseing. langl. Güter (f)

Mi. (04.08.2021)

JP: PMI-Daten (final)
RUS: PMI-Daten
RUS: VPI
ES: PMI Dienstleistungen
ES: IT: PMI Composite
IT: PMI Services
IT: Einzelhandelsumsatz
US: Hypoth.-anträge [MBA]
US: ISM Services Index

Abk.: AUS-Australien / BRA-Brasilien / CAN-Kanada / CHN-China / CH-Schweiz / DE-Deutschland / ES-Spanien / EU-Europa / EZ-Eurozone / FR-Frankreich / GB-Großbritannien / GR-Griechenland / IRL-Irland / IT-Italien / JP-Japan / KOR-Südkorea / NZL-Neuseeland / PT-Portugal / RSA-Südafrika / RUS-Russland / SW-Schweden / TR-Türkei / US-U.S.A.
5J- 5-Jahreszeitraum / AE- Auftragseingang / Ändrg.- Änderung / Anz.- Anzahl / BIP- Bruttoinlandsprodukt / BP- Basispunkt(e) / CB- Conference Board / CPI- Konsumenten-Preisindex / div- diverse / [e]- erwartet, Erwartung / EH- Einzelhandel(s) / FDI- ausländische Direktinvestitionen / GH- Großhandel(s) / [i.B.] - im Bestand / Idx- Index / J/J-Jahresvergleich / LB- Lagerbestand / MM- Monatsvergleich / Mftg- Manufacturing (erzeugendes Gewerbe) / NFP- Nonfarm Payrolls / P- Periode(n) / PCE- Persönl. Konsumausgaben / PMI- Einkaufsmanager-Index / PPI- Produzenten-Preisindex / Q/Q- Quartalsvergleich / Svc- Dienstleistung(s) / TTM- letzte 12 Monate / Umfr.- Umfrage(n) / Ums.- Umsätze / Vj- Vorjahr / Vm- Vormonat / VP- Vorperiode / vorlfg- vorläufig(e Zahlen) / w- wöchentlich / w/w- Wochenvergleich / Wi.- Wirtschaft(s)- / ytd- seit Jahresbeginn

V.i.S.d.P.: Allan Valentiner

Herausgeber: AMF Capital AG
Untermainkai 66
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 509 512 512
research@AMF-Capital.de

Bildnachweis: iStockphoto

Disclaimer:

Den Informationen dieser Publikation liegen Informationen zugrunde, die der Herausgeber für verlässlich hält, ohne für deren Richtigkeit und Vollständigkeit eine Garantie zu übernehmen. Diese Zusammenstellung dient der Information und ist keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Geldanlagen und/oder eines Investment und/oder Fondsanteils. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für Entwicklungen in der Zukunft. Wir weisen darauf hin, dass Wertpapiere, die in dieser Information erwähnt werden, auch in den von uns beratenen Sondervermögen enthalten sein können und Aktionen Dritter hier Kursveränderungen bewirken können.

- Diese Kapitalmarktinformation ist, **auch unter MiFID-II**, weiterhin für Kunden und Interessenten **kostenfrei**.
- Nur zur eigenen Verwendung. Nicht zur Weitergabe.

Weitere rechtliche Hinweise unter www.AMF-Capital.de.